



Planzeichen nach PlanzV 90
 Gemäß § 2 der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes vom 18.12.1990 in Verbindung mit der Baunutzungsverordnung i. d. F. vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

— — — — — Baugrenze

Sonstige Planzeichen

▭ Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans

Verfahrensvermerke
Aufstellungsbeschluss
 Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am **27.3.03** die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. **213/I** beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am **14.4.03** ortsüblich bekanntgemacht.
 Papenburg, den **23.12.03**
 Bürgermeister i.V.
gez. Landeck L.S.
 Stadtbaurat

Planunterlagen für einen Bebauungsplan
 Gemeinde: Papenburg
 Gemarkung: Papenburg
 Flur: 7, 9
 Maßstab 1:1000
 Geschäftsbereich Nr.: 14-1942003
 Die Vorabklärung ist nur für eigene, nichtöffentliche Zwecke gestattet (§ 13 Abs. 4 des Niedersächsischen Vermessungs- u. Katastergesetzes vom 02.07.1985, Nds. GVBl. S. 187, geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 19.01.1995, Nds. GVBl. S. 345).
 Die Planunterlagen entsprechen dem Inhalt des Lageverzeichnisses und weisen die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach.
 (Stand vom November 2003)
 Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlage geometrisch einwandfrei. Die Übertragung der neu anfallenden Grenzen in die Öffentlichkeit ist einwandfrei möglich.
 Papenburg, den **07.01.04** Vermessungs- u. Katasterbehörde Emsland - Katasteramt Papenburg - L.S.
gez. Natelberg

Planverfasser
 Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet vom Fachbereich Planung der Stadt Papenburg.
 Papenburg, den **23.12.03**
 Bürgermeister i.V.
gez. Landeck
 Stadtbaurat

Öffentliche Auslegung
 Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am **3.07.03** dem Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und seine öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am **16.07.03** ortsüblich bekanntgemacht.
 Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung haben vom **18.07.03** bis **18.08.03** gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.
 Papenburg, den **23.12.03**
 Bürgermeister i.V.
gez. Landeck L.S.
 Stadtbaurat

Öffentliche Auslegung mit Einschränkung
 Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am dem geänderten Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die erneute öffentliche Auslegung mit Einschränkung gem. § 3 (3), Satz 1, zweiter Halbsatz, BauGB, beschlossen.
 Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am ortsüblich bekanntgemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung haben vom bis gemäß § 3 Abs. 2 / § 3 Abs. 3 Satz 2 BauGB öffentlich ausgelegen.
 Papenburg, den
 Bürgermeister i.V.
 Stadtbaurat

Vereinfachte Änderung
 Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am dem vereinfacht geänderten Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt.
 Den Beteiligten im Sinne von § 3 Abs. 3 Satz 3 BauGB wurde mit Schreiben vom Gelegenheit zur Stellungnahme bis zum gegeben.
 Papenburg, den
 Bürgermeister i.V.
 Stadtbaurat

Satzungsbeschluss
 Der Rat der Stadt hat den Bebauungsplan nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gem. § 3 Abs. 2 BauGB in seiner Sitzung am **25.09.03** als Satzung (§ 10 BauGB) sowie die Begründung beschlossen.
 Papenburg, den **23.12.03**
gez. U.Nehe L.S.
 Bürgermeister

Inkrafttreten des Bebauungsplanes
 Der Bebauungsplan ist gem. § 10 Abs. 3 BauGB am **30.01.04** in Amtsblatt Landkreis Emsland Nr. 2 bekannt gemacht worden. Der Bebauungsplan ist damit am **30.01.04** rechtsverbindlich geworden.
 Papenburg, den **16.02.04**
 Bürgermeister i.V.
gez. Schwede

Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften
 Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften bei Zustandekommen des Bebauungsplanes nicht geltend gemacht worden.
 Papenburg, den
 Bürgermeister i.V.

Mängel der Abwägung
 Innerhalb von sieben Jahren nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes sind Mängel der Abwägung nicht geltend gemacht worden.
 Papenburg, den
 Bürgermeister i.V.

Präambel
 Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) und
 Papenburg diesen Bebauungsplan Nr. **213/I**
 bestehend aus der Planzeichnung Satzung beschlossen.
 Papenburg, den **23.12.03**
gez. U.Nehe L.S.
 Bürgermeister

Papenburg

Offen für mehr

Bebauungsplan Nr. 213/I "Umländerwiek rechts und links, Teil 1"



FACHBEREICH PLANUNG		
MASSSTAB: 1 : 2000	DATUM: 19.12.03	GEZ.: Blaurock/Schulte
PLAN-NR.: 213/I	BEARB.: Landeck	STADTBURAT: Landeck